

Im zweiten Planjahr fünf sind 47,6 Milliarden DM staatliche Investitionen durchzuführen, davon 3,6 Milliarden DM Investitionen für die nationale Verteidigung. Zu den für die gesamte Volkswirtschaft geplanten staatlichen Investitionen in Höhe von 47,6 Milliarden DM kommen 7 Milliarden DM Investitionen aus Eigenmitteln und Krediten hinzu.

Die Größe und der Umfang der staatlichen Investitionen stellen an die gesamte Volkswirtschaft - insbesondere an den Maschinenbau und das Bauwesen - höchste Anforderungen.

Die Höhe der vorgesehenen Investitionen bietet die Voraussetzung für die Beschleunigung des technischen Fortschritts in der Industrie, für die Mechanisierung, Modernisierung und Automatisierung der entscheidenden Produktionsprozesse und für eine hohe Steigerung der Arbeitsproduktivität.

Von den staatlichen Investitionen für den weiteren Ausbau der Volkswirtschaft in Höhe von 44 Milliarden DM erhalten

die Industrie	51,8 Prozent
der Verkehr	16,1 Prozent
die Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	11,1 Prozent
der staatliche Wohnungsbau	10,2 Prozent

Gegenüber dem ersten Fünfjahrplan, bei dem der Bauanteil der Investitionen 51 Prozent und der Anteil für Ausrüstungen 42 Prozent betrug, sind im zweiten Fünfjahrplan diese Anteile zugunsten der Ausrüstungen zu verändern. Für bauliche Maßnahmen sind 43,2 Prozent und für Ausrüstungen 52,2 Prozent des Planes vorzusehen. Mit der Erhöhung des Ausrüstungsanteils sind die Forderungen nach verstärkter Modernisierung, Mechanisierung und Automatisierung zu verwirklichen.

Um eine schnellstmögliche Inbetriebnahme der Kapazitäten zu erreichen, ist die Investitionstätigkeit auf die entscheidenden Objekte zu konzentrieren.

Neben der Errichtung neuer Kapazitäten sind die vorhandenen Produktionsmöglichkeiten ständig auf ihre wirtschaftlichste Ausnutzung zu überprüfen.

Es besteht in vielen Betrieben die Möglichkeit, durch Verbesserung der Produktionstechnik und der Organisation der Arbeit bei geringen